

Mitteilung

über das erste
Quartal 2019

RATIONAL AG – erfolgreicher Start in das Geschäftsjahr 2019

12% Umsatzwachstum

Beide Produktgruppen mit
guter Entwicklung

Wachstumstreiber **Deutschland,**
Nordamerika und **Asien**

Rohertragsmarge **auf Vorjahresniveau**

24% EBIT-Marge

76% Eigenkapitalquote –
operativer Cashflow steigt

Über 50 neue Mitarbeiter eingestellt

Ausblick bestätigt

Wichtige Finanzkennzahlen

	3 Monate 2019	3 Monate 2018	Veränderung absolut	Veränderung in %
in Mio. EUR				
Umsatz und Ergebnis				
Umsatzerlöse	194,3	173,5	+ 20,8	+ 12
Auslandsanteil in %	87	88	- 1	-
Umsatzkosten	79,5	70,8	+ 8,7	+ 12
Bruttoergebnis vom Umsatz	114,8	102,7	+ 12,1	+ 12
in % der Umsatzerlöse	59,1	59,2	- 0,1	-
Vertriebs- und Servicekosten	50,3	44,7	+ 5,6	+ 13
Forschungs- und Entwicklungskosten	10,3	9,0	+ 1,3	+ 14
Allgemeine Verwaltungskosten	9,3	7,8	+ 1,5	+ 19
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	46,7	40,8	+ 5,9	+ 14
in % der Umsatzerlöse	24,0	23,5	+ 0,5	-
Ergebnis nach Steuern	36,6	31,2	+ 5,4	+ 17
Bilanz				
Bilanzsumme	644,4	571,7	+ 72,7	+ 13
Eigenkapital	491,5	455,1	+ 36,4	+ 8
Eigenkapitalquote in %	76,3	79,6	- 3,3	-
Cashflow				
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	24,2	0,0	+ 24,2	
Zahlungswirksame Investitionen	9,2	17,2	- 8,0	- 47
Freier Cashflow ¹	15,0	- 17,2	+ 32,2	
Mitarbeiter zum 31.03.	2.166	1.964	+ 202	+ 10
Kennzahlen zur RATIONAL-Aktie				
Gewinn je Aktie (in EUR)	3,22	2,75	+ 0,47	+ 17
Aktienkurs zum Quartalsende ² (in EUR)	550,00	511,00	+ 39,00	+ 8
Marktkapitalisierung	6.253,5	5.810,1	+ 443,4	+ 8

1 Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit abzüglich Investitionen

2 XETRA

RATIONAL AG wächst im ersten Quartal 2019 deutlich

12 % Umsatzwachstum

Insgesamt erzielte RATIONAL im ersten Quartal 2019 Umsatzerlöse von 194,3 Mio. Euro. Mit dem berichteten 12 % Umsatzwachstum liegt das Unternehmen über den eigenen langfristigen Wachstumszielen im hohen einstelligen Bereich. Nachholeffekte aus der Markenzusammenführung im Jahr 2018, eine angekündigte Preisanpassung im Heimatmarkt Deutschland und positive Währungseffekte wirkten sich deutlich förderlich aus. Zusätzlich gestaltete sich der Produktmix umsatzsteigernd.

Der größte positive Einzeleffekt kam von der Währungsfront: durch die Abwertung des Euros gegenüber dem Vorjahresvergleichsquarter – zu nahezu allen für RATIONAL relevanten Währungen – war die Umsatzentwicklung des ersten Quartals 2019 erheblich beeinflusst. Insbesondere die Entwicklung des US-Dollars (+ 8 %), des britischen Pfunds (+ 2 %), des kanadischen Dollars (+ 4 %), des japanische Yens (+ 6 %), des chinesischen Yuan (+ 2 %) und des mexikanischen Peso (+ 5 %) wirkten sich deutlich umsatzsteigernd aus.

Bereinigt um diese Effekte konnte RATIONAL die weltweiten Umsatzerlöse um 10 % steigern und liegt damit am oberen Ende der eigenen Erwartungen.

Beide Produktgruppen mit guter Entwicklung

Die Produktgruppe Combi-Dämpfer, welche die Produktion und den Vertrieb des SelfCookingCenter® und des CombiMaster® Plus repräsentiert, steigerte im ersten Quartal 2019 den Umsatz um 12 % auf 178,6 Mio. Euro (Vj. 160,0 Mio. Euro). Die Produktgruppe VarioCookingCenter® konnte den Umsatz um 17 % auf 15,7 Mio. Euro (Vj. 13,4 Mio. Euro) steigern.

Wachstumstreiber Deutschland, Nordamerika und Asien

Im Heimatmarkt Deutschland wuchs RATIONAL in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres um knapp 16 %. Hintergrund dieser starken Geschäftsentwicklung ist ein einmaliger Vorzieheffekt aufgrund einer angekündigten Preisanpassung sowohl für Combi-Dämpfer als auch für VarioCookingCenter® per April 2019. Einen wichtigen Beitrag zum Wachstum lieferte hier das VarioCookingCenter® mit 32 % über der Vorjahresvergleichsperiode.

In Europa (ohne Deutschland) stiegen die Umsatzerlöse um 6 %. Positiv gestaltete sich die Entwicklung in Frankreich, wozu ein sehr gutes Messegeschäft beitrug. Ein weiterer Wachstumstreiber war Italien, wo das VarioCookingCenter® deutlich überproportional zur Entwicklung beitragen konnte.

In Nordamerika lagen die Umsatzerlöse in den ersten drei Monaten um 26 % über dem Vorjahr. Wesentliche Gründe hierfür sind das deutlich überproportionale Wachstum in Kanada sowie die positive Auswirkung des erheblich stärkeren US-Dollars und des stärkeren kanadischen Dollars. Währungsneutral wuchs die Region Nordamerika um rund 18 %.

Lateinamerika trug mit einem Wachstum von knapp 7 % ebenfalls zur positiven Geschäftsentwicklung bei. Der wesentliche Wachstumstreiber war hier Mexiko, wo nach einem eher mäßigen Vorjahr ein erhebliches Wachstum in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres verzeichnet werden konnte.

In Asien startete RATIONAL ebenfalls sehr gut ins Jahr und realisierte ein Umsatzplus von knapp 17 % gegenüber dem Vorjahr. Der Wachstumsmotor war hierbei erneut China. Auch Indien und die Business Development Region Asean entwickelten sich sehr positiv. Währungsneutral wuchs die Region um rund 14 %.

In der Region Übrige Welt lagen die Umsatzerlöse um 3 % über der Vorjahresvergleichsperiode.

Rohertagsmarge auf Vorjahresniveau

Im ersten Quartal 2019 erzielte RATIONAL ein Bruttoergebnis vom Umsatz in Höhe von 114,8 Mio. Euro (Vj. 102,7 Mio. Euro). Dies entspricht einer Steigerung von 12% gegenüber dem Vorjahr. Die Rohertagsmarge lag mit 59,1% auf dem Niveau des Vorjahres (Vj. 59,2%¹).

24 % EBIT-Marge

Das Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT) lag mit 46,7 Mio. Euro um 14% über dem Vorjahr (Vj. 40,8 Mio. Euro). Die EBIT-Marge (EBIT in Relation zu den Umsatzerlösen) erreichte 24,0% (Vj. 23,5%). Der Anstieg des EBIT und die höhere EBIT-Marge resultierten vorwiegend aus den beschriebenen positiven Währungseffekten und Umbewertungseffekten von Fremdwährungspositionen zum Bilanzstichtag. Währungsneutral lag die EBIT-Marge bei 22,2%.

Die operativen Kosten stiegen im Vergleich zum ersten Quartal 2018 um 14% auf 70,0 Mio. Euro (Vj. 61,6 Mio. Euro). Das Kostenwachstum resultierte zu einem großen Teil aus den Bereichen Vertrieb und Service mit einer Steigerung um 5,6 Mio. Euro auf 50,3 Mio. Euro (Vj. 44,7 Mio. Euro). Die Kosten für Forschung und Entwicklung stiegen im Vorjahresvergleich um 14% auf 10,3 Mio. Euro (Vj. 9,0 Mio. Euro) an. Die Verwaltungskosten lagen nach drei Monaten um 19% über dem Vorjahr bei 9,3 Mio. Euro (Vj. 7,8 Mio. Euro).

76 % Eigenkapitalquote – operativer Cashflow steigt

Zum Stichtag 31. März 2019 lag die Eigenkapitalquote mit 76% auf einem gewohnt hohen Niveau (Vj. 80%). Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist zu großen Teilen bedingt durch die Bilanzierung von Leasingverhältnissen gemäß IFRS 16. Mit der geplanten Dividenden ausschüttung im Mai (Dividendenvorschlag von 9,50 Euro je Aktie; in Summe 108,0 Mio. Euro) wird diese wieder spürbar zurückgehen.

In den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres wurde ein Cashflow aus operativer Tätigkeit von 24,2 Mio. Euro erwirtschaftet (Vj. 14 Tsd. Euro). Der Anstieg ist hauptsächlich auf das höhere Ergebnis zurückzuführen.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit enthält Investitionen in das Sachanlagevermögen sowie immaterielle Vermögenswerte. Diese Investitionen betragen im ersten Quartal 9,2 Mio. Euro (Vj. 17,2 Mio. Euro) und sind damit im Vorjahresvergleich um 8,0 Mio. Euro gesunken.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit reflektiert Tilgungs- und Zinszahlungen auf Darlehen bis Ende März. Er lag bei -3,4 Mio. Euro (Vj. -0,7 Mio. Euro). Die Entwicklung resultiert hauptsächlich aus der Tilgung und Zinszahlung von Leasingverbindlichkeiten.

Neben den Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten in Höhe von 169,5 Mio. Euro (Vj. 178,7 Mio. Euro) verfügte RATIONAL zum Stichtag 31. März 2019 über Finanzanlagen in Festgelder und einen Spezialfonds über insgesamt 74,3 Mio. Euro (Vj. 72,6 Mio. Euro). Die in Summe niedrigere Liquidität gegenüber dem Vorjahr ist größtenteils auf hohe Investitionen des vergangenen Jahres und des abgelaufenen Geschäftsquartals zurückzuführen.

¹ Ausweis von Kosten in Zusammenhang mit der Aufstellung und Installation von Geräten in Umsatzkosten, Vorjahr wurde entsprechend angepasst

Über 50 neue Mitarbeiter eingestellt

Auch im Jahr 2019 steht der weitere Ausbau der globalen Vertriebs- und Serviceorganisation im Mittelpunkt. Im ersten Quartal 2019 wurden 53 neue Mitarbeiter eingestellt, rund die Hälfte davon in Deutschland. Der Großteil der neuen Stellen ist im Vertrieb und vertriebsnahen Funktionen entstanden, der Rest maßgeblich in unterstützenden Funktionen. Zum Stichtag 31. März 2019 beschäftigte die RATIONAL-Gruppe 2.166 Mitarbeiter.

Ausblick bestätigt

Die große Mehrheit der Kunden ist mit den Produkten und Dienstleistungen so zufrieden, dass sie jederzeit wieder kaufen würde und dies auch Freunden und Kollegen empfiehlt. Diese Einschätzung wurde bei der letzten Kundenzufriedenheitsbefragung erneut bestätigt. In Verbindung mit dem großen Marktpotenzial und der Nähe zu dem menschlichen Grundbedürfnis Essen sieht der Vorstand der RATIONAL AG gute Voraussetzungen, den erfolgreichen Wachstumskurs fortzusetzen.

Durch oben beschriebene Sondereffekte lag das erste Quartal 2019 mit einem berichteten Umsatzwachstum von 12% und einer über Vorjahresniveau liegenden EBIT-Marge über den Unternehmenserwartungen. Aufgrund des hohen Basis-effekts aus dem starken Wachstum von 17% im zweiten Quartal 2018 und den beschriebenen Vorzieheffekten im abgelaufenen Quartal erwartet das Unternehmen im kommenden Quartal keine großen Wachstumszahlen. Wir legen dabei Wert darauf, dass eine rein auf kurzfristige Quartalsergebnisse zielende Geschäftsperformance mit heutiger Kundenstruktur und Geschäftsmodell nicht der Steuerung des Managements entspricht.

In Anbetracht dieser Hintergründe bestätigt der Vorstand der RATIONAL AG die für das Geschäftsjahr 2019 gegebene Prognose, das heißt ein Umsatzwachstum im hohen einstelligen Bereich und eine EBIT-Marge von rund 26%.

Gesamtergebnisrechnung

RATIONAL-Konzern

	in TEUR	
	3 Monate 2019	3 Monate 2018
Umsatzerlöse	194.259	173.481
Umsatzkosten	- 79.504	- 70.820
Bruttoergebnis vom Umsatz	114.755	102.661
Vertriebs- und Servicekosten	- 50.345	- 44.723
Forschungs- und Entwicklungskosten	- 10.298	- 9.002
Allgemeine Verwaltungskosten	- 9.347	- 7.847
Sonstige betriebliche Erträge	3.116	1.907
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.192	- 2.153
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	46.689	40.843
Zinserträge	189	70
Zinsaufwendungen	- 168	- 70
Übriges Finanzergebnis	845	- 43
Ergebnis vor Steuern (EBT)	47.555	40.800
Ertragsteuern	- 10.942	- 9.588
Ergebnis nach Steuern	36.613	31.212
Positionen, die zukünftig in das Periodenergebnis umgegliedert werden können: Unterschiedsbeträge aus der Währungsumrechnung	- 594	- 431
Sonstiges Ergebnis	- 594	- 431
Gesamtergebnis	36.019	30.781
Durchschnittliche Anzahl der Aktien (unverwässert/verwässert)	11.370.000	11.370.000
Unverwässertes / verwässertes Ergebnis je Aktie in Euro, bezogen auf das Ergebnis nach Steuern und die Anzahl der Aktien	3,22	2,75

Bilanz

RATIONAL-Konzern

Aktiva

	31.03.2019	31.03.2018	in TEUR 31.12.2018
Langfristige Vermögenswerte	184.744	142.763	162.264
Immaterielle Vermögenswerte	7.768	8.276	8.081
Sachanlagen	162.040	123.234	142.671
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.068	2.000	993
Latente Steueransprüche	11.490	7.395	8.943
Sonstige Vermögenswerte	2.378	1.858	1.576
Kurzfristige Vermögenswerte	459.643	428.901	442.176
Vorräte	62.957	48.451	57.440
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	124.953	113.886	124.440
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	85.759	72.507	86.278
Ertragsteuerforderungen	885	862	749
Sonstige Vermögenswerte	15.600	14.472	16.503
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	169.489	178.723	156.766
Bilanzsumme	644.387	571.664	604.440

Passiva

	31.03.2019	31.03.2018	in TEUR 31.12.2018
Eigenkapital	491.533	455.053	455.514
Gezeichnetes Kapital	11.370	11.370	11.370
Kapitalrücklage	28.058	28.058	28.058
Gewinnrücklagen	458.041	420.400	421.428
Übriges Eigenkapital	- 5.936	- 4.775	- 5.342
Langfristige Schulden	35.082	28.378	26.358
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.829	4.634	4.706
Sonstige Rückstellungen	8.232	9.437	8.501
Finanzschulden	5.649	8.279	6.306
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	11.956	3.214	3.214
Latente Steuerschulden	50	584	201
Ertragsteuerverbindlichkeiten	2.130	1.593	1.263
Sonstige Verbindlichkeiten	2.236	637	2.167
Kurzfristige Schulden	117.772	88.233	122.568
Sonstige Rückstellungen	39.970	36.025	49.383
Finanzschulden	4.976	5.221	5.612
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.041	20.019	26.409
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	9.909	3.307	6.686
Ertragsteuerverbindlichkeiten	11.015	3.434	11.533
Sonstige Verbindlichkeiten	24.861	20.227	22.945
Schulden	152.854	116.611	148.926
Bilanzsumme	644.387	571.664	604.440

Kapitalflussrechnung

RATIONAL-Konzern

	in TEUR	
	3 Monate 2019	3 Monate 2018
Ergebnis vor Steuern (EBT)	47.555	40.800
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	24.192	14
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen inklusive Erlöse Anlagenabgang	- 9.177	- 17.184
Cashflow aus Finanzanlagen	530	639
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 8.647	- 16.545
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	- 3.365	- 678
Einfluss von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	543	- 282
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	12.723	- 17.491
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 01.01.	156.766	196.214
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 31.03.	169.489	178.723

Eigenkapitalveränderungsrechnung

RATIONAL-Konzern

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Übriges Eigenkapital		Gesamt
				Unterschiedsbeträge aus der Währungs- umrechnung	Versicherungs- mathematische Gewinne und Verluste	
Stand am 01.01.2018	11.370	28.058	389.188	-3.341	-1.003	424.272
Dividende	-	-	-	-	-	-
Ergebnis nach Steuern	-	-	31.212	-	-	31.212
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-431	-	-431
Stand am 31.03.2018	11.370	28.058	420.400	-3.772	-1.003	455.053
Stand am 01.01.2019	11.370	28.058	421.428	-4.647	-695	455.514
Dividende	-	-	-	-	-	-
Ergebnis nach Steuern	-	-	36.613	-	-	36.613
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-594	-	-594
Stand am 31.03.2019	11.370	28.058	458.041	-5.241	-695	491.533

in TEUR

Umsatzerlöse nach Regionen

RATIONAL-Konzern

	3 Monate 2019		3 Monate 2018		in TEUR
		Anteil in %		Anteil in %	
Deutschland	25.242	13	21.815	12	
Europa (ohne Deutschland)	88.029	45	82.783	48	
Nordamerika	36.335	19	28.873	17	
Lateinamerika	9.510	5	8.930	5	
Asien	26.634	14	22.805	13	
Übrige Welt	8.509	4	8.275	5	
Gesamt	194.259	100	173.481	100	

Herausgeber und Kontakt

RATIONAL AG

Siegfried-Meister-Straße 1

86899 Landsberg am Lech

Dr. Axel Kaufmann

Vorstand kaufmännischer Bereich

Tel.: +49 8191 327-209

Fax: +49 8181 327-272

E-Mail: ir@rational-online.com**Stefan Arnold**

Leiter Investor Relations

Tel.: +49 8191 327-2209

Fax: +49 8181 327-722209

E-Mail: ir@rational-online.com

Diese Mitteilung wurde am 7. Mai 2019 veröffentlicht.

Ergänzende Informationen zu den Geschäftszahlen

Im Geschäftsjahr 2019 werden erstmals die neuen Regelungen zur Leasingbilanzierung (IFRS 16) angewendet. Auswirkungen ergeben sich dadurch insbesondere auf die Bilanz. Im Sachanlagevermögen und den sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten sind zum 31. März 2019 14,9 Mio. Euro Nutzungsrechte bzw. Leasingverbindlichkeiten enthalten. Eine Anpassung der Vorjahreswerte findet nicht statt. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit enthält im ersten Quartal 2019 2,0 Mio. Euro Zahlungen aus Leasingverträgen.

Disclaimer

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsorientierte Aussagen. Vorausschauende Aussagen beruhen auf Annahmen und Erwartungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Berichts. Sie sind mit Risiken und Ungewissheiten verbunden und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von denen in den vorausblickenden Aussagen beschriebenen abweichen. Eine Vielzahl dieser Risiken und Ungewissheiten wird von Faktoren bestimmt, die nicht dem Einfluss der RATIONAL AG unterliegen und heute auch nicht sicher abgeschätzt werden können. Dazu zählen unter anderem zukünftige Marktbedingungen und wirtschaftliche Entwicklungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer sowie gesetzliche und politische Entscheidungen. Die RATIONAL AG sieht sich auch nicht dazu verpflichtet, Berichtigungen dieser zukunftsorientierten Aussagen zu veröffentlichen, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach deren Veröffentlichung eingetreten sind.